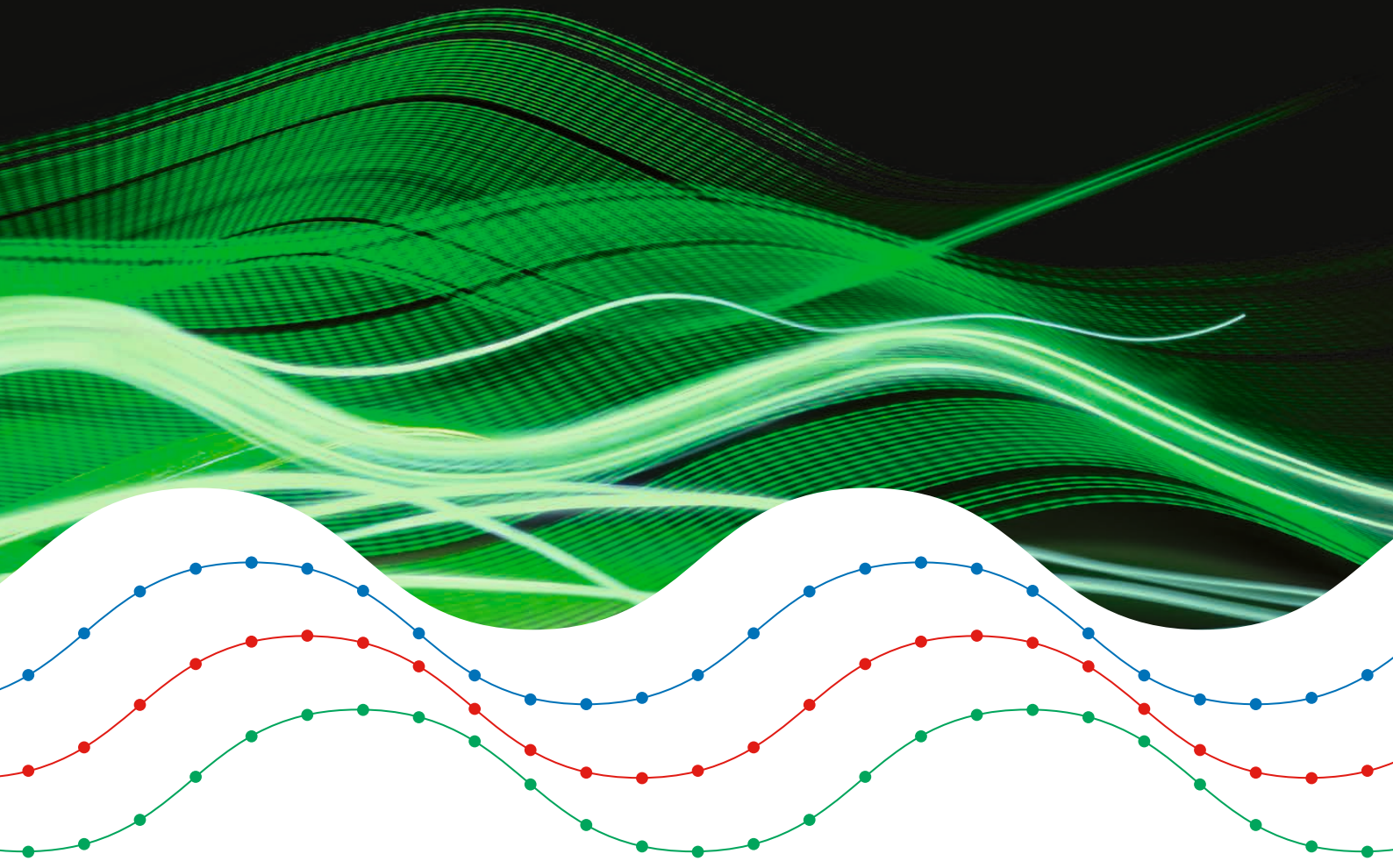


Jahresbericht 2021



Flims Electric

1 Clean Energy **2** Internet **3** Services

Flims Electric

Inhaltsverzeichnis

1	Gesellschaftsorgane
2	Bericht des Präsidenten
4	Interview Martin Maron und Marco Illien
7	Flims Electric AG in Zahlen
8	Energieproduktion
10	Kraftwerke
14	Kommunikationsnetz
16	Wärme-Kältenetz Flims
17	Management
20	Bilanz
21	Erfolgsrechnung
22	Geschäftsbereiche
23	Anhang zur Jahresrechnung
24	Verwendung der Gewinnreserven
25	Revisorenbericht

Gesellschaftsorgane

Verwaltungsrat

Präsident

Dr. iur. Severin Riedi, Chur

Vizepräsident

Martin Hug, Flims

Mitglieder

Hans-Peter Capatt, Trin

Alexander Capaul, Flims

Revisionsstelle

Capol & Partner AG, Chur

Geschäftsleitung

Martin Maron, Direktor, Flims

Peter Rhyner, Leiter Technik, Flims

Hansheiri Huber, Leiter Finanzen, Flims

Bericht des Präsidenten



Liebe Flimserinnen und Flimser

Die Flims Electric AG nimmt für sich in Anspruch ein modernes, vorausschauendes, ja visionäres Querverbundsunternehmen zu sein und hat in der Vergangenheit oft bewiesen, dass es die Zeichen der Zeit frühzeitig erkennt. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben sich auch im 2021 dafür eingesetzt, dass das Unternehmen zukunftsgerichtete Wege einschlägt. Nach langer Planungs- und Bauphase konnten wir im Frühjahr 2021 das neue Betriebsgebäude an der Via Davos Sulten 4 beziehen, wo unsere Mitarbeiter nun über eine topmoderne Infrastruktur und ein ausgezeichnetes Arbeitsumfeld verfügen. Die bisherigen Räumlichkeiten platzten aus allen Nähten und genügten den Anforderungen nicht mehr. Für mich ist jeder Besuch des neuen Gebäudes eine wahre Freude und ich blicke schon jetzt mit grossem Vergnügen dem 17. September entgegen, wenn Ihnen der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden anlässlich unseres Tags der offenen Tür die neue Wirkungsstätte vorstellen darf.

Im Berichtsjahr fanden unsere Bemühungen eine Fortsetzung, die in der Region so reich vorhandenen Naturkräfte zur Energiegewinnung zu nutzen. Der Ausbau des Fernwärmenetzes Flims Dorf mit Wärme aus dem Karstwasser des Umfahrungstunnels sind im Berichtsjahr gestartet worden und befinden sich in vollem Gang. Damit lassen sich zahlreiche Häuser entlang der Via Nova erschliessen. Momentan laufen Bestrebungen für eine baugleiche Wärmeenergiezentrale im Gebiet Vallorca. Parallel dazu sind Abklärungen im Gange, ob und inwiefern das Waldhaus Flims gemeinsam mit Laax Murschetg über ein Holz-Heizwerk in Prau Pulté, mit Fernwärme versorgt werden kann. Auch bei diesen Überlegungen trägt die Flims Electric AG die Verantwortung als Projektentwicklerin. Nebst dem sicht- und hörbaren Einsatz für eine nachhaltige Energiegewinnung laufen im Hintergrund Abklärungen für weitere Projekte, mit welchen eine ressourcenschonende und wirtschaftliche Nutzung der Naturkräfte möglich ist.

Im vergangenen Jahr hatte die Flims Electric AG eine personelle Herausforderung zu meistern. Martin Maron

äusserte den Wunsch, zu seinem 20. Dienstjubiläum kürzer zu treten und die Verantwortung als Direktor abzugeben. Glücklicherweise hat Martin Maron dem Verwaltungsrat angeboten, im Unternehmen zu verbleiben und seine immense Erfahrung in einem reduzierten Pensum in die Projektentwicklung einzubringen. Martin Maron hat sein Amt gleichzeitig mit der Gründung der Flims Electric AG angetreten und sich stets mit Leib und Seele seinen Aufgaben gewidmet. Unter seiner Führung ist das Unternehmen kontinuierlich gewachsen. Mit seiner Naturverbundenheit und seinem Gespür für die Bedürfnisse der Destination, der Einwohner und der Gäste hat er dem Unternehmen wichtige Innovationskraft verliehen, aus welcher zahlreiche Projekte entstanden sind. Während all den Jahren hat sich Martin Maron mit vollem Engagement gegenüber Partnern, Kunden und im Unternehmen für seine Ideen eingesetzt. Immer der Sache verpflichtet und manchmal «unbequem» hat er stets mit starken Argumenten überzeugt. Mit seinem gleichsam einfühlsamen wie auch konsequenten Führungsstil war Martin bei der gesamten Belegschaft ein äusserst geschätzter Vorgesetzter und ein Vorbild. Zielstrebigkeit, Gradlinigkeit, Transparenz und Kompromissfähigkeit sind Eigenschaften, die ihn zu einem verlässlichen Arbeitnehmer, Dienstleister und Partner machten, der die Flims Electric AG nicht nur prägte, sondern ihr auch ein Gesicht verlieh. Es spricht für seine Unternehmensidentifikation, dass sich Martin Maron frühzeitig um eine Nachfolgeregelung bemühte, um während zweier Jahre den «Knowhow-Transfer» sicherzustellen.

In die Evaluation seines Nachfolgers war Martin Maron integriert und hat das Anforderungsprofil mitgestaltet, wie auch die Gespräche mit den Kandidaten begleitet. Auf diese Weise sollte sichergestellt werden, dass in der Position des CEO Kontinuität herrscht. Im Spätsommer 2021 konnte mit Marco Illien ein Ingenieur mit Führungserfahrung rekrutiert werden, der die gewünschte Verwurzelung in Graubünden hat, gut vernetzt ist und überhaupt viele Eigenschaften verkörpert, welche auch Martin Maron zu einem starken CEO gemacht hatten. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass sich Marco Illien für die Bedürfnisse des Unternehmens einsetzen wird, um das Unternehmen im Sinne der Eigner erfolgreich weiterzuentwickeln. Seit dem

1. März 2022 ist Marco Illien bei der Flims Electric AG angestellt. Die offizielle «Stabsübergabe» erfolgt nach dreimonatiger Einführungsphase per 1. Juni 2022. Marco Illien heisse ich herzlich willkommen und wünsche ihm viel Erfüllung in seiner neuen Verantwortung. Martin Maron danke ich für seine ausgezeichnete Arbeit und seine Loyalität zum Unternehmen, die ihre Fortsetzung findet. Ich freue mich riesig auf die Zusammenarbeit mit beiden! In diesem Sinne bin ich zuversichtlich, dass die Flims Electric AG ihren Anspruch auf ein modernes, vorausschauendes, visionäres Unternehmen auch in Zukunft untermauern wird.

Bevor ich den bisherigen und den neuen CEO auf den folgenden Seiten zu Wort kommen lasse, ist es mir ein Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die einen Beitrag zu einem erfolgreichen Berichtsjahr geleistet haben. In allererster Linie bedanke ich mich bei der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz in einem wiederum sehr anspruchsvollen Umfeld mit pandemiebedingten Einschränkungen. Ein herzliches Dankeschön ergeht an unsere Partner für die gute Zusammenarbeit, allen voran der Gemeinde Flims mit ihren Behörden und Verwaltungseinheiten, aber auch den Gemeinden Trin, Falera, Laax und Sogogn für ihr Entgegenkommen in vielen Bereichen, der Weissen Arena AG für die tatkräftige Unterstützung bei zahlreichen bedeutenden Projekten, sowie der Repower und der Axpo Hydro Surselva AG für die wichtigen partnerschaftlichen Kontakte. Danken möchte ich unseren Kunden, seien sie Bezüger unserer Energieprodukte oder unserer Kommunikationsangebote. Ein besonderes Bedürfnis ist es mir auch dieses Jahr, Ihnen, liebe Flimserinnen und Flimser, für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen, den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und unsere Mitarbeiter zu danken. Zum Abschluss danke ich meinen Kollegen im Verwaltungsrat ganz herzlich für die stets vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit, ihr Ideenreichtum und ihr Verständnis.

Allen Lesern danke ich für das Interesse und wünsche eine erkenntnisreiche Lektüre!

Freundliche Grüsse
Severin Riedi
Präsident des Verwaltungsrats

Martin Maron

Wie fühlt es sich an, nach solch langer Zeit als Geschäftsführer der Flims Electric AG, das Zepter in neue Hände zu geben?

Wie man so schön sagt, habe ich dabei ein lachendes und ein weinendes Auge. Lachend, weil ich überzeugt bin, dass die Firma bei meinem Nachfolger, Marco Illien, in sehr guten Händen ist und ich mich so getrost auf den neuen Lebensabschnitt freuen kann. Weinend, weil mir die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, die tollen Gespräche und interessanten Menschen, welche ich in dieser Position erleben durfte, fehlen werden.

Aus zahlreichen Projekten welche Sie umgesetzt haben, gibt es eines das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Das Projekt Sinfonia d'aua mit all seinen Facetten der Energiegewinnung und der Synergien-Nutzung innerhalb der ganzen Tourismusdestination, war für mich eine besonders anspruchsvolle Aufgabe. Die schonende Ressourcennutzung und der Erhalt der so einzigartigen Naturphänomene wie Segnas Sut, Trutg dil Flem, der Quellen und Seenlandschaften, sind für mich eine Herzensangelegenheit. Es freut mich besonders, dass wir nun 20 Jahre nach der irreversiblen Schädigung der unterirdischen Wasserläufe, durch den Bau des Flimser Tunnels, eine zweckmässige Lösung haben, mit welcher der Caumasee seine natürliche Dynamik erhalten kann. Stolz bin ich auch auf unser lokal aufgebautes und sehr leistungsstarkes Kommunikationsnetz. Seit 1998 trägt diese Eigenständigkeit bei der Digitalisierung wesentlich zur fortschrittlichen Entwicklung der ganzen Destination bei. Dank der bestehenden Infrastruktur nehmen wir auch in diesem Bereich eine wichtige Vorreiterrolle unter den Bündner Tourismusdestinationen ein.



Wo und wie werden wir Sie in Zukunft, in der Flims Electric AG, noch antreffen?

Meine künftige Aufgabe sehe ich darin, den Geschäftsführer dort zu unterstützen wo mein Rat gefragt ist. Bei der Flims Electric AG sind viele, gemeindeübergreifende Projekte in der Pipeline, bei welchen ich meine Erfahrungen bedarfsorientiert einbringen kann. Ich werde mich in den nächsten zwei Jahren auf diese spannenden Projekte konzentrieren, und auf diese Weise zur Attraktivität unserer Destination einen Beitrag leisten können. Zudem bin ich in einigen Kommissionen der Energiebranche aktiv.

Marco Illien



Herr Illien, Sie stammen nicht aus der Energiebranche. Was hat Sie dazu bewogen, bei der Flims Electric AG mitwirken zu wollen?

Ich hatte nach mehr als 10 Jahren in der Informationstechnologie Lust auf etwas Neues und mich bewusst dafür entschieden, aus der Komfortzone auszubrechen. Ich suchte eine Herausforderung, in welcher Schaffenskraft und Gestaltungswille gefragt sind. Beides habe ich in der Verantwortung als CEO der Flims Electric AG gefunden. Ich freue mich sehr, zusammen mit einem hoch motivierten Team an meiner Seite, das Unternehmen weiterzuentwickeln und in die Zukunft zu führen.

Wovon kann die Flims Electric AG aufgrund Ihrer bisherigen Berufserfahrung profitieren?

Meine Stärken liegen sicher in einer methodischen Herangehensweise zur Problemlösung. Es fällt mir relativ leicht, komplexe Dinge zu vereinfachen und für alle begreifbar zu machen. In der Variantendiskussion bin ich als Ingenieur darauf trainiert, ausgetretene Pfade zu verlassen und die Dinge auch einmal anders zu denken. In der Diskussion um intelligente Netze zur Laststeuerung hilft mir die Erfahrung als Data-Scientist und Regelungstechniker. Ich sehe mich dabei als Brückenbauer, um die Technik mit der Informations- und Kommunikationstechnologie sinnvoll zu verschmelzen.

Die Flims Electric AG ist in den letzten Jahren um das Doppelte gewachsen und es ist Herrn Maron und seinem Team gelungen, viele Projekte zu realisieren. Haben Sie bereits ein Projekt, welches Sie vorantreiben möchten?

Die Leistungen von Martin Maron für Flims und die Flims Electric AG sind immens und ich weiss, dass ich hier in grosse Fussstapfen trete. Ich bin beeindruckt von der vorausschauenden und nachhaltigen Planung der realisierten Projekte.

Martin und ich ergänzen uns sehr gut und die Chemie auf der persönlichen Ebene stimmt. Die Zusammenarbeit mit ihm macht mir viel Freude. Mit einem intensiven Austausch stellen wir die Übergabe und den langfristigen Erfolg sicher.

Wir stossen mit verschiedenen Projektideen gleichzeitig vorwärts. Aktuell stecken wir in der Variantendiskussion mit externen Partnern und Fachspezialisten, um die notwendigen technologischen und ökonomischen Entscheidungsgrundlagen zu präzisieren.

Im 2022 möchten wir den Ausbau des Fernwärmenetzes vorantreiben, weil das Projekt einen weiteren Beitrag zu einer umweltschonenden Energieversorgung in der Destination ermöglicht.



Flims Electric AG in Zahlen

Finanzen

Umsatz Energieproduktion 7.9 Mio. CHF
 Umsatz Dienstleistungen 5.4 Mio. CHF

EBITDA Energieproduktion 45.1 %
 EBITDA Dienstleistungen 4.7 %

Fremdkapital 19.7 Mio. CHF
 Eigenkapital 11.0 Mio. CHF
 Aktienkapital 6.0 Mio. CHF

Energie

Energieproduktion (Abgabe)

KW Bargaus 12.65 GWh
 KW Stenna (Brutto Produktion) 7.66 GWh
 KW Lag Tiert KEV 0.29 GWh
 KW Tunnel Karst KEV 4.16 GWh
 KW Tunnel Berg KEV 1.76 GWh
 KW Flem Segnas KEV 8.51 GWh
 KW Flem Tarschlims KEV 2.17 GWh
 KW Flem Platt Alva KEV 1.68 GWh
 KW Muletg KEV/ARA KEV 0.11 GWh
 PV-Anlagen KEV 0.05 GWh

Total 39.04 GWh
 EB ZEV ab KW Stenna -1.10 GWh

Energiehandel

Produktion FE 37.94 GWh
 Produktion KW Mulin 4.82 GWh
 Beschaffung von Axpo HSAG 24.88 GWh
 Beschaffung von EWD AG 0.54 GWh
 Beschaffung von Repower AG 0.94 GWh

Total 69.12 GWh

Verkauf KEV an Pronovo AG 18.73 GWh
 Verkauf Produktion an Axpo HSAG 6.72 GWh
 Verkauf an Kunden im Markt 7.86 GWh
 Verkauf an Flims Trin Energie 35.81 GWh

Total 69.12 GWh

Kommunikationsnetz

Anschlusseinheiten der Flims Trin Energie AG 4'486
 Kunden mit Internetdiensten 3'455

Zeitspiegel

Anerkennen und WV Flims Dorf 2021
 Beteiligung WV Laax 2020
 Wärme-Kältenetz Flims Stenna 2018
 ARA Speicherleitung Vallorca 2016
 Erste eigene Photovoltaik-Anlage 2015
 Erste öffentliche Elektrotankstelle 2014
 Gründung Flims Trin Energie AG 2012
 Kraftwerk Flem 2012
 Kraftwerk Tunnel Flims 2011
 Verlegung 60 kV Leitung Stenna 2010
 Kraftwerk Lag Tiert 2010
 Umgehungsleitung Lag Tiert 2009
 Headend Kommunikation 2008
 Unterwerk Prau Pulté 2006
 Privatrechtliche AG 2002
 Kommunikationsnetz 1998
 Kraftwerk Bargaus 1963
 Kraftwerk Stenna 1904

Unternehmen

Die Flims Electric AG ist eine Aktiengesellschaft mit Firmensitz in 7017 Flims und ist zu 100 % im Besitz der Gemeinde Flims. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Strom- und Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien und erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Energielieferung, Strom-, Glasfaser- und Wärmenetze, E-Mobilität, Leitsysteme, Messtechnik und Breitbandkommunikation. Weitere Aufgabenbereiche sind Stromverrechnung und Buchhaltung für Dritte.

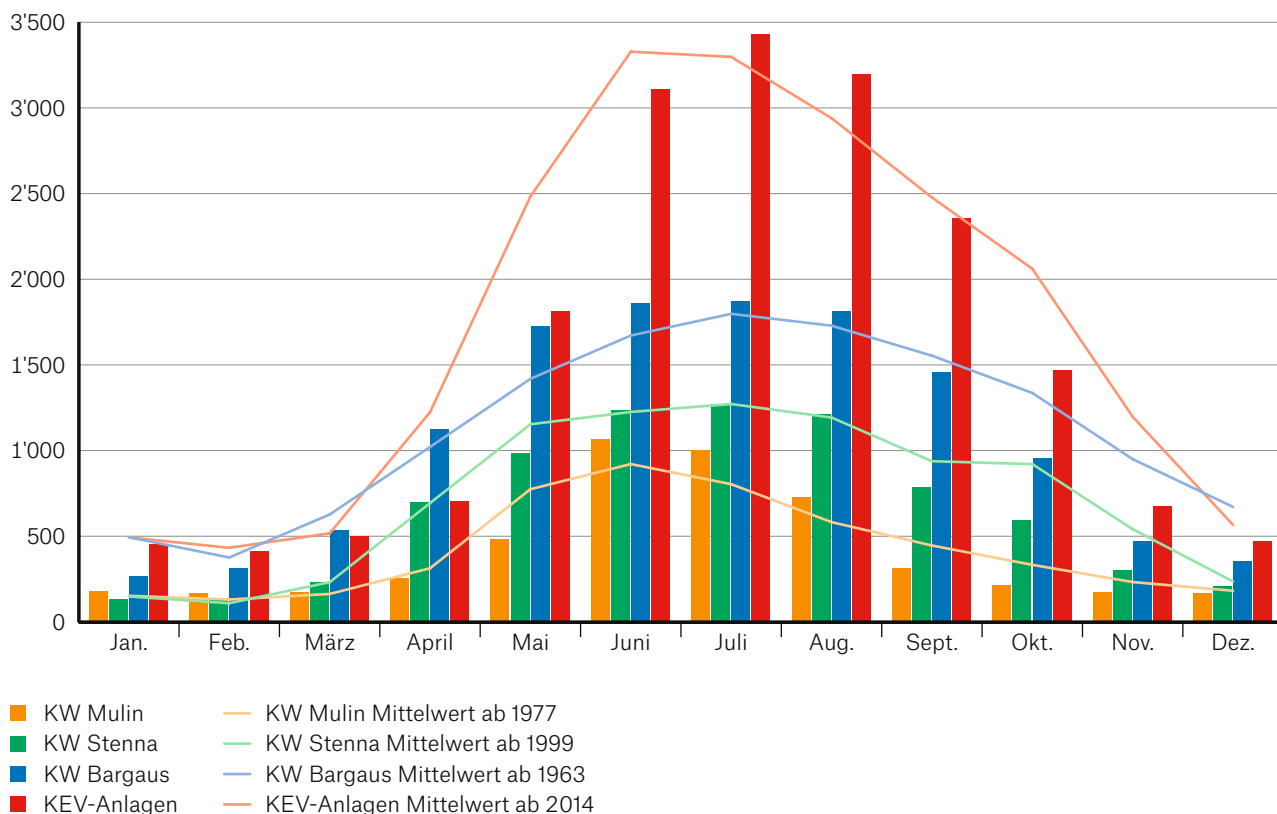
Energieproduktion

Die Netto-Stromproduktion der Flims Electric AG ist mit 39.08 GWh um rund 18% tiefer als im Vorjahr. Der Jahresstart im Januar hat mit 2.5m Neuschnee in Flims rekordhohe Schneemengen gebracht. Auch im März waren die Neuschneemengen weit überdurchschnittlich. Leider haben die kalten Temperaturen in den Frühlingsmonaten die Schneeschmelze bis Mitte Mai verzögert, was bei uns vor allem bei den KEV Kraftwerken Segnas und Platt Alva zu enormen Produktionseinbussen im 2. Quartal geführt hat. Nach einem

guten Sommer hat eine langanhaltende Trockenperiode im September und Oktober, die Stromproduktion aller unserer Kraftwerke stark beeinträchtigt. Der frühzeitige Schnee in den Bergen verbunden mit niedrigen Umgebungstemperaturen haben in den letzten beiden Monaten dazu geführt, dass die Bachläufe und Quellen versiegt sind und unsere Stromproduktion gegenüber dem Vorjahr weit ins Minus gerutscht ist. Technisch haben unsere Kraftwerke einwandfrei funktioniert.

Produktion Wasserkraft im Vergleich zu Mittelwerten

Energieproduktion in MWh





Kraftwerke

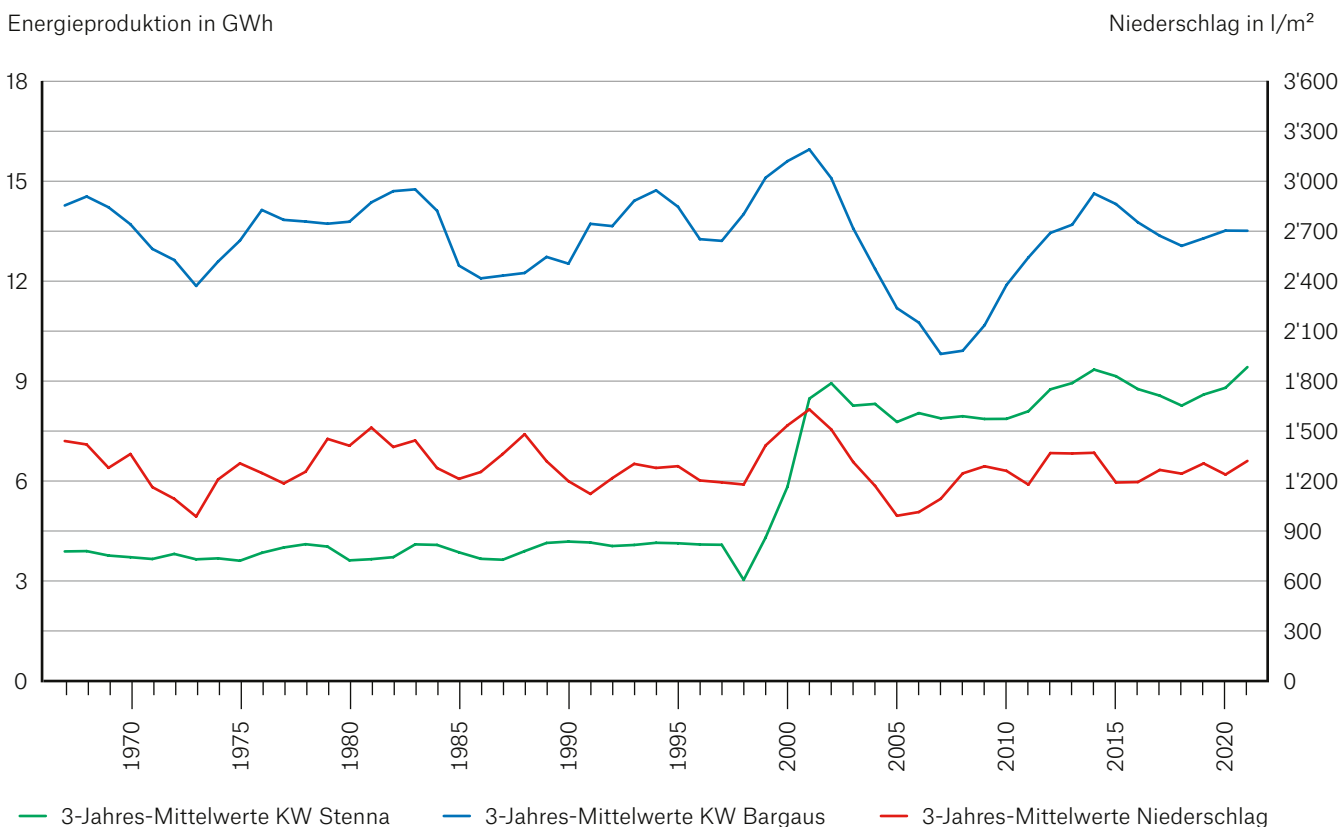
Kraftwerk Bargaus

Mit 12.7GWh ist die Produktion des KW Bargaus um 14% niedriger als im Vorjahr. Das entspricht 95% des Mittelwertes seit 1963. Das Kraftwerk konnte ohne ausserordentlichen Aufwand und ohne Seereinigung durchgehend betrieben werden. Wegen der Erdverlegung der 60KV Freileitung der Repower im Bereich Salumser Wald wurde die Druckleitung abgesenkt und das Kraftwerk für 7 Tage ausser Betrieb genommen. Der entstandene Produktionsausfall wurde entschädigt.

Kraftwerk Stenna

Das KW Stenna hat mit 7.7GWh rund 20% weniger Energie als im Vorjahr produziert. Das entspricht 91% des seit der Kraftwerkserneuerung im Jahre 1999 erfassten Mittelwerts.

Niederschläge und Produktion 3-Jahres-Mittelwerte



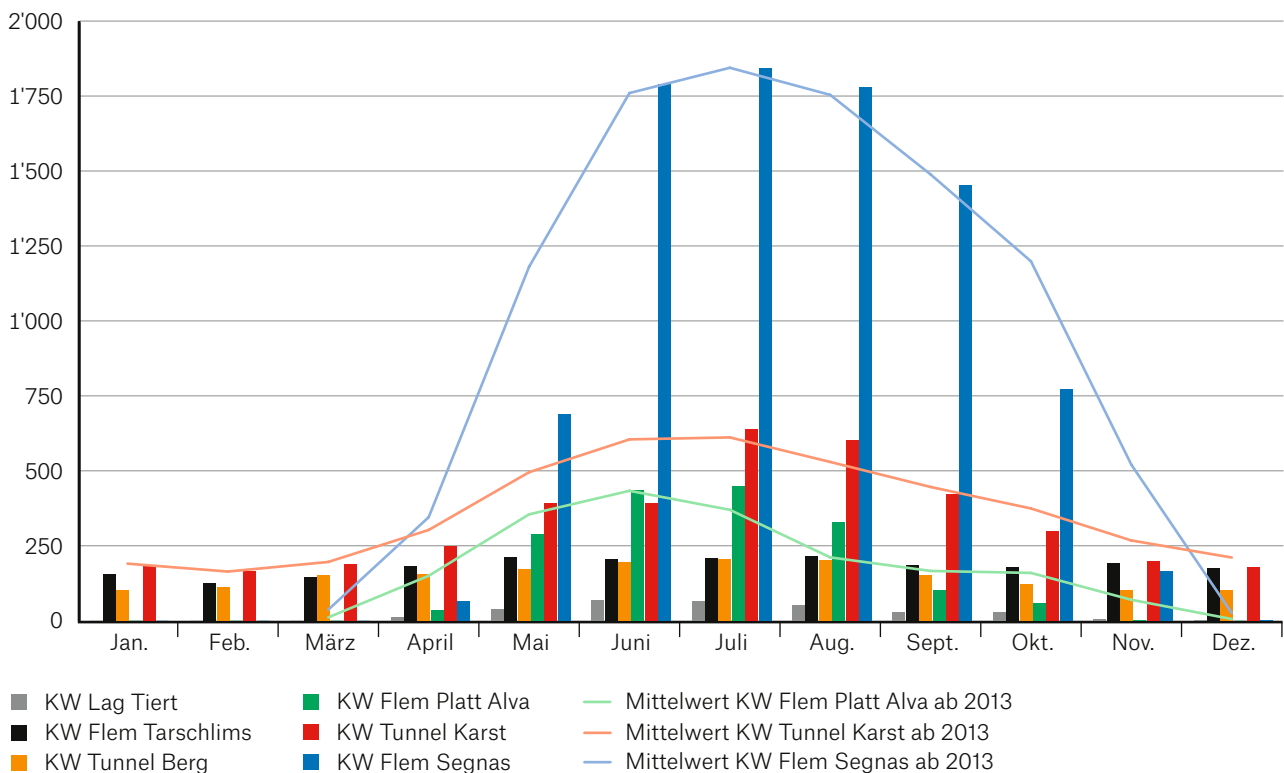
Dank verändertem Betriebsregime und der direkten Zuführung des Lag Tiert, gleicht sich die Produktion im KW Bargaus den Verhältnissen vor dem Karstanstich, welcher im Herbst 2002 beim Tunnelbau erfolgt ist, an.

Produktion KEV-Anlagen

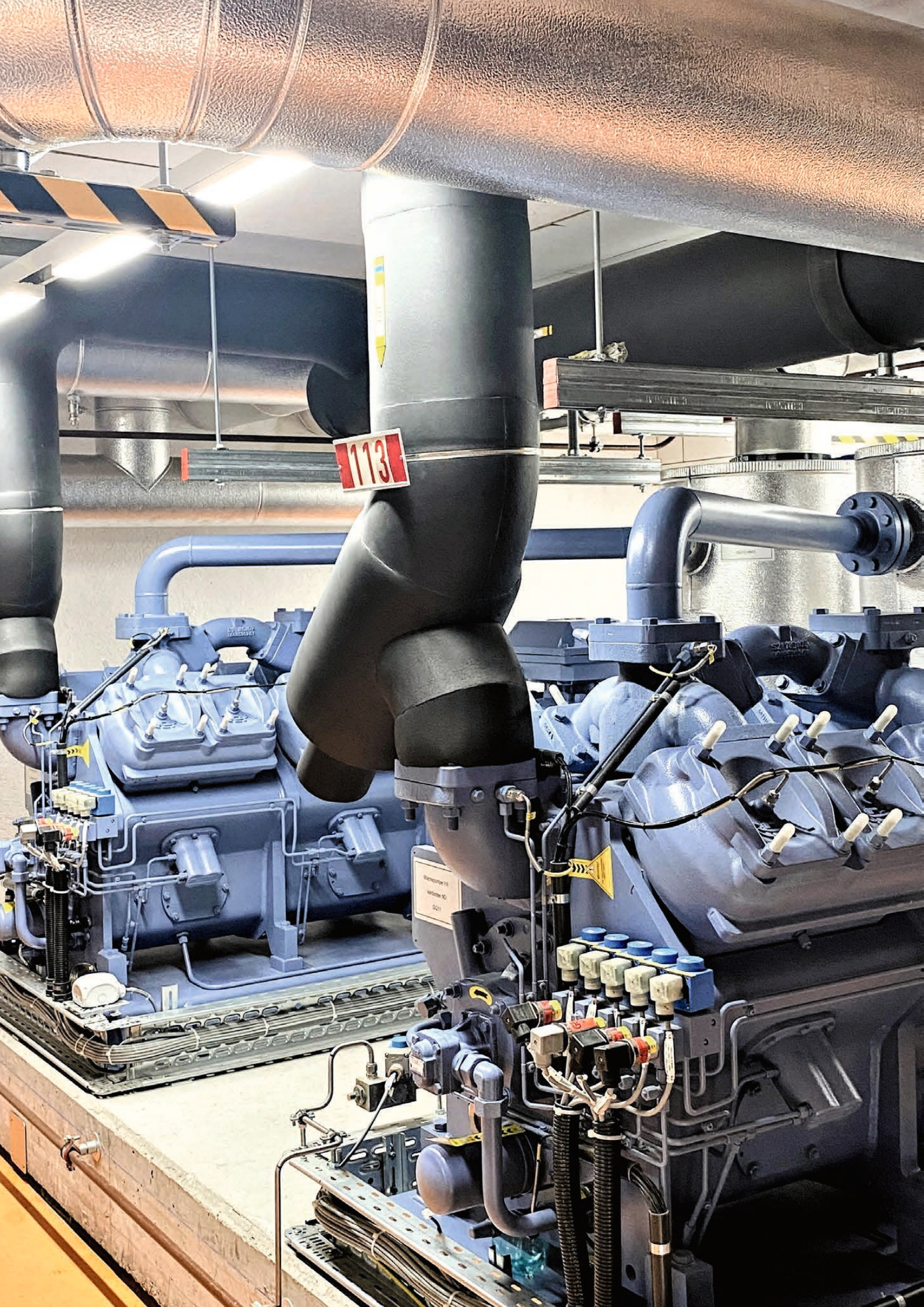
Auch unsere acht Wasserkraftanlagen, deren Energie mittels kostendeckender Einspeisevergütung (KEV) entschädigt wird, haben mit 18.7 GWh rund 20% weniger Strom als im Vorjahr produziert. Wegen Wassermangel wurde das Kraftwerk Segnas bereits Ende November abgeschaltet.

Die PV-Anlage Staderas hat 23% weniger Energieertrag als im Vorjahr geliefert. Die Sonnenscheindauer in unserer Region (Messtation Disentis) lag mit 1600 Sonnenstunden 12% unter dem Vorjahreswert. Die auf dem Dach sehr lange anhaltende Schneebedeckung, hat die Produktion zusätzlich stark eingeschränkt.

Energieproduktion in MWh



In der Grafik nicht aufgeführt sind alle Anlagen mit einer Energieproduktion mit weniger als 100 MWh pro Jahr.



113

MANITOWOC 18
SERIAL NO
0211

MANITOWOC
SERIAL NO

MANITOWOC
SERIAL NO

Betrieb Kraftwerk Mulin der Gemeinde Trin

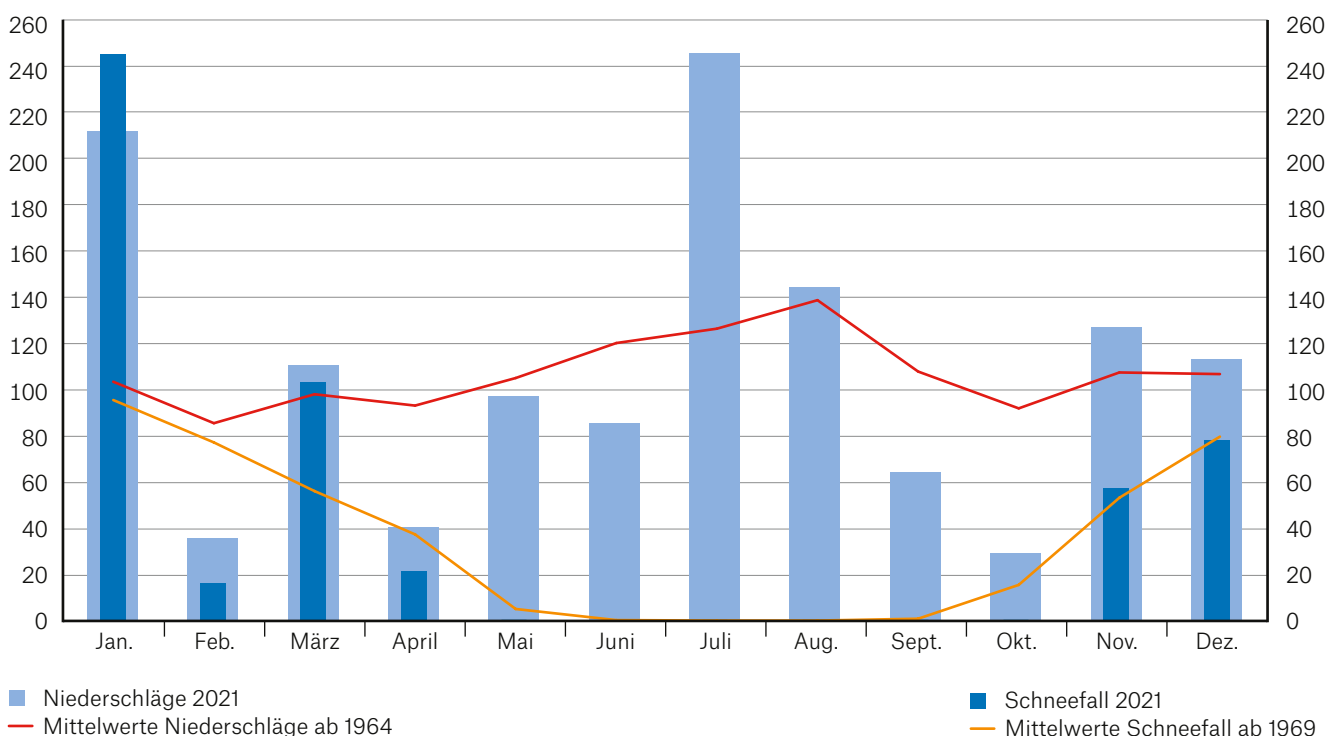
Das KW Mulin hat mit 4.8GWh 16% weniger Energie produziert als im Vorjahr. Technisch hat das Kraftwerk bestens funktioniert. Die jährlichen Revisionsarbeiten wurden im Februar durchgeführt. Es wurden dabei keine Mängel an den Anlagen festgestellt.

Niederschläge im Vergleich zu Mittelwerten

Die beim KW Stenna gemessenen Niederschlagsmengen lagen im 2021 mit 1312 l/m² um 3% über dem Mittelwert seit 1964. Mit 520cm entspricht der Schneean teil 124% des seit 1969 gemessenen Mittelwerts.

Niederschlag in l/m²

Schneefall in cm



Kommunikationsnetz

Trotz starkem Konkurrenzdruck in allen Bereichen der Kommunikation konnten wir ein kontinuierliches Wachstum bei der Nutzung unserer Produkte ausweisen. Unser Lieferant Quickline gewann erneut den Schweizer Breitbandtest des deutschen Fachmagazin «connect». In allen Bereichen erzielte Quickline ein Topergebnis und übertraf, bei diesem für die Branche sehr relevanten Test, die grossen Mitbewerber.

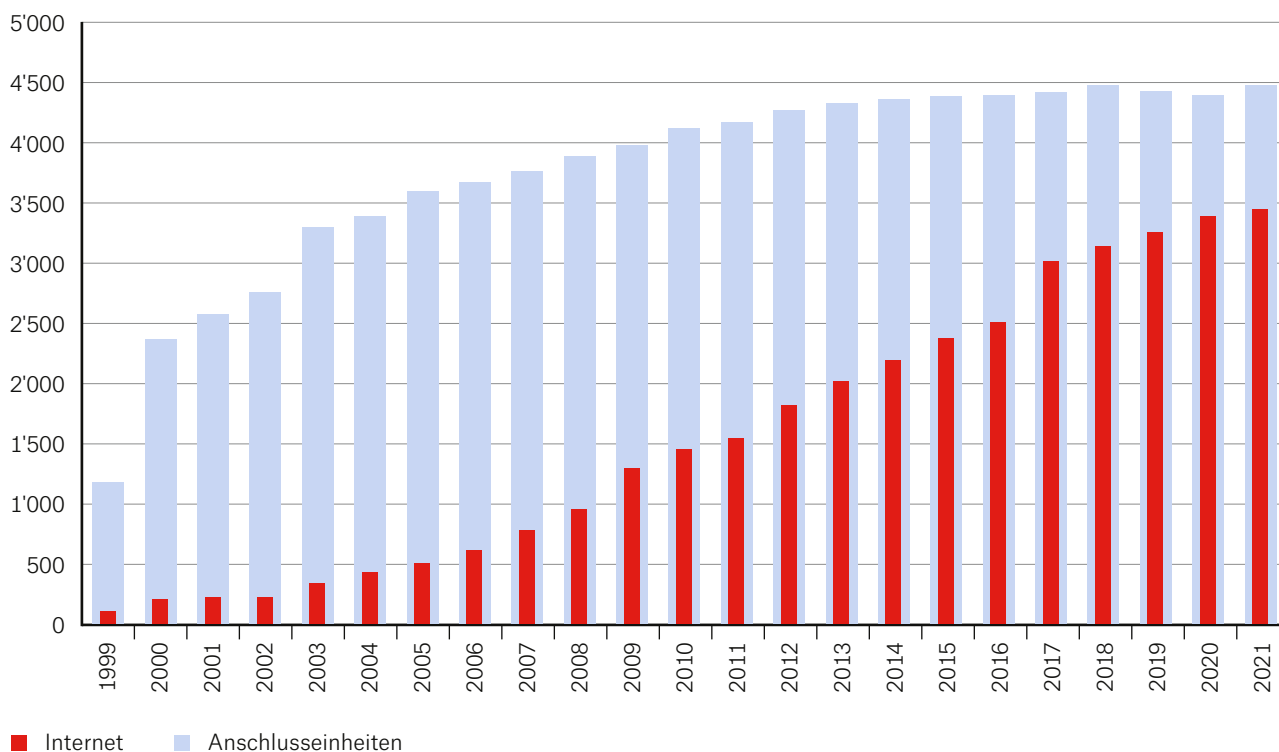
Seit diesem Jahr setzen wir konsequent die neue WLAN-Lösung von «Plume» ein. Plume sorgt nicht nur für eine stets optimale WiFi-Verbindung bis in

die letzte Ecke des Hauses, sondern bietet zusätzlich viele erstklassige Services und einen zuverlässigen Schutz gegen schädliche Ereignisse. Dieser leistungsstarke WLAN-Service ist für alle unsere Kunden kostenlos. Im ersten Halbjahr haben wir über 500 Kunden auf das neue Produkte-Portfolio von Quickline gewechselt. Diese profitieren von einer noch besseren Leistung zu günstigeren Konditionen.

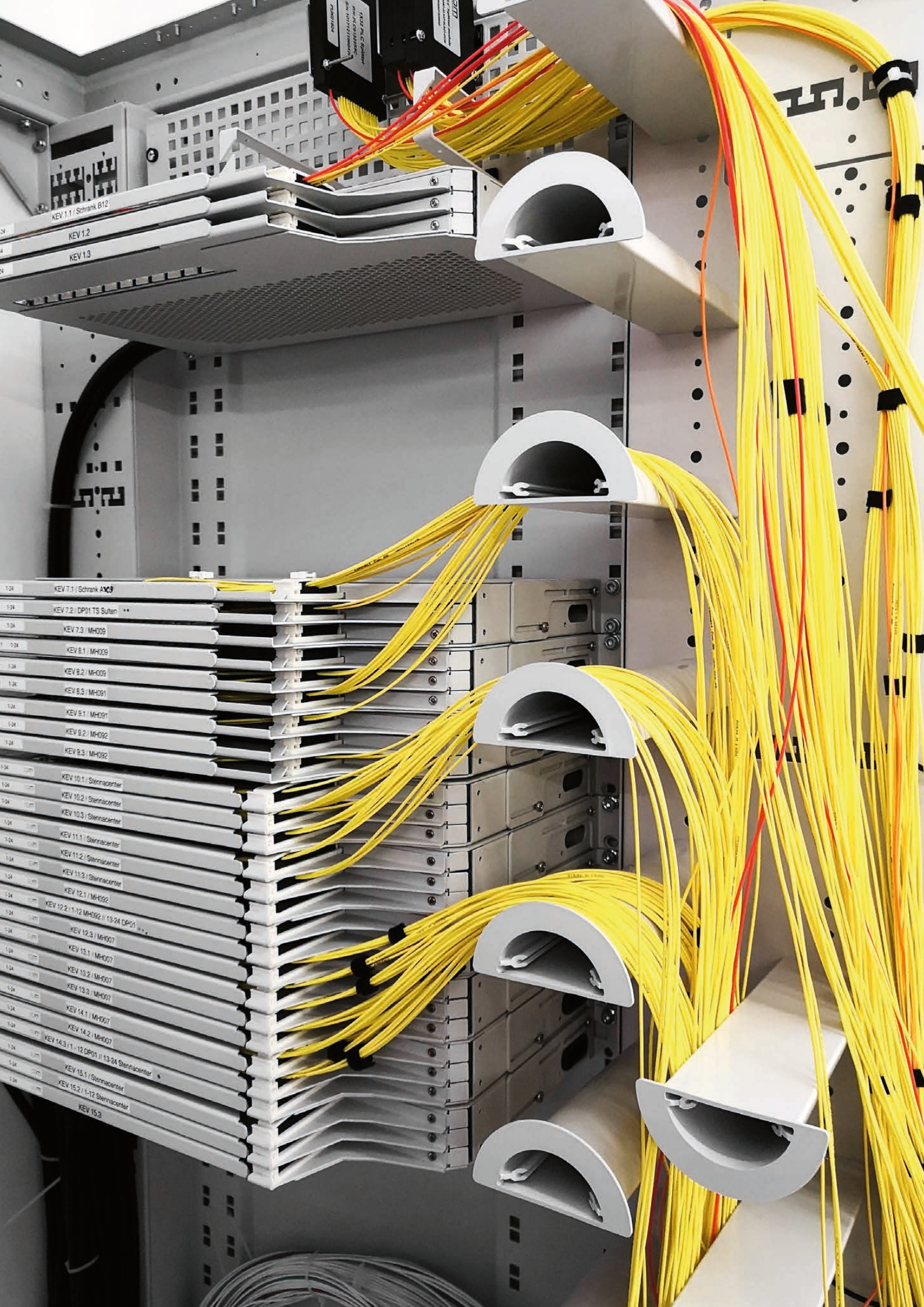
Bei der jährlichen Kundenumfrage erzielte unser Kommunikationsteam auch in diesem Jahr die Bestnote aller 24 Quickline Partnerwerke.

Anschlusseinheiten und Internetdienste

Anzahl Kunden



Aktive Anschlusseinheiten	4'486	+ 1.8%
Internetdienste	3'455	+ 1.7%



KEV 1.1 / Schrank B12
KEV 1.2
KEV 1.3

KEV 7.1 / Schrank AX3
KEV 7.2 / DP01 TS Sultan **
KEV 7.3 / MH009
KEV 8.1 / MH009
KEV 8.2 / MH009
KEV 8.3 / MH009
KEV 9.1 / MH009
KEV 9.2 / MH009
KEV 9.3 / MH009
KEV 10.1 / Sterncenter
KEV 10.2 / Sterncenter
KEV 10.3 / Sterncenter
KEV 11.1 / Sterncenter
KEV 11.2 / Sterncenter
KEV 11.3 / Sterncenter
KEV 12.1 / MH009
KEV 12.2 / 1-12 MH009 // 19-24 DP01 ...
KEV 12.3 / MH007
KEV 13.1 / MH007
KEV 13.2 / MH007
KEV 13.3 / MH007
KEV 14.1 / MH007
KEV 14.2 / MH007
KEV 14.3 / 1 - 12 DP01 // 13-24 Sterncenter
KEV 15.1 / Sterncenter
KEV 15.2 / 1-12 Sterncenter
KEV 15.3



Wärme-Kältenetz Flims

Die Nachfrage nach Fernwärme ist in Flims sehr hoch, was bestätigt, dass auch das Preis/Leistungsverhältnis mit dem von uns angebotenen «Sorglospaket» bei der Kundschaft grossen Anklang findet.

Im Berichtsjahr 2021 prägte der Neubau der Energiezentrale Dorf mit komplexen Bauarbeiten für Anergien- und Fernwärmeleitungen die Geschehnisse im Dorfkern von Flims. Die Ausbauarbeiten in der Karstkaverne und im Sicherheitsstollen des Tunnels Flimserstein sind im Frühling erfolgt. Diese waren notwendig, um die Energiezentrale Dorf mit Primärenergie zu versorgen.

Zwei Plattentauscher mit je 1000kW übertragen die Wärme aus dem Karstsystem ins Anergienetz. Die Energiezentrale Dorf ist termingerecht per Ende Oktober in Betrieb genommen worden. Eine Hochleistungswärmepumpe mit 1.35MW Leistung, sorgt für die Belieferung von Kunden im Bereich Dorf bis zur Porta Sut mit CO₂ freier Wärmeenergie. Der Leitungsbau bis zum Wohn- und Pflegeheim Plaids ist im Frühsommer 2022 vorgesehen.

Die Energiezentrale Stenna hat auch im vergangenen Jahr unsere Erwartungen erfüllt und 3.01GWh wertvolle Wärmeenergie geliefert. Lediglich 3.9% der abgegebenen Wärme musste mittels Ölkessel, zum Decken von Spitzenlastbezügen, erzeugt werden. Am Wärmeverbund Stenna wurden im Berichtsjahr zusätzliche Kunden angeschlossen. Für den Endausbau ist eine weitere NH₃ Wärmepumpe (Ammoniak Hochleistung WP) bei der Firma Wettstein AG in Auftrag gegeben worden. Diese wird im Frühjahr 2022 installiert.

Im Zusammenhang mit der von der Gemeinde veranlassten Strassensanierung an der Rudi Dadens in Flims Waldhaus, wurden für den Anschluss am geplanten Fernwärmeverbund Flims Laax vorsorglich 250 Meter Fernwärmeleitungen verlegt. Ebenfalls als Vorleistung für diesen Wärmeverbund veranlassten wir im Auftrag der Gemeinden Flims und Laax den Einbau von 640 Meter Fernwärmeleitung im neu erstellten Veloweg zwischen Flims Waldhaus und Laax Murschetg. Der Standort der neuen Energiezentrale ist in Prau Pulté vorgesehen.

Management

Finanzen

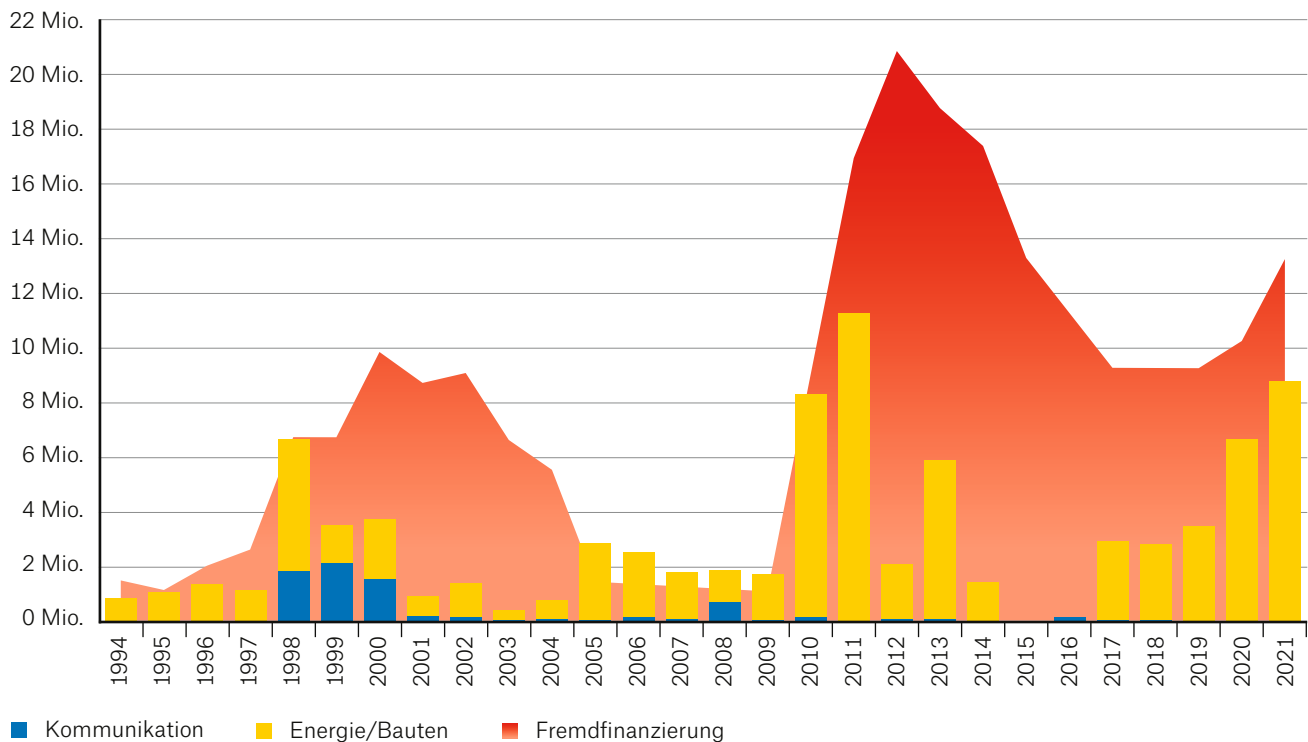
Das Ergebnis mit einem EBITDA von CHF 3.8 Mio. ist von herausfordernden Verhältnissen bei der Stromproduktion geprägt: Die verfügbaren Wassermengen waren geringer als im Vorjahr und zeitlich ungünstig verteilt. Beim Radio/TV und Internet sind die Verkaufszahlen leicht tiefer. Die Nachfrage nach Radio/TV-Anschlüssen ist gesunken. Durch den Wechsel auf das Glasfasernetz sind für unsere Kunden zusätzliche Produkte erhältlich, welche das bestehende Angebot konkurrenzieren. Dadurch ergibt sich vorübergehend ein tieferer Umsatz, welcher sich ebenso in der Jahresrechnung bemerkbar macht. Unsere Dienstleistungen gegenüber der Tochtergesellschaft Flims Trin Energie haben zugenommen. Für den Ausbau des Strom- und Glasfasernetzes wurden mehr Arbeitsstunden geleis-

tet. Zudem wurde der Verrechnungssatz dem höheren Aufwand vom neuen Betriebsgebäude angepasst. Die grosszügige Infrastruktur am neuen Arbeitsplatz Stenna erlaubt ein effizienteres Arbeiten. Umgekehrt sind die Betriebskosten gestiegen. Beim Betriebsareal Stenna wurde ein Zusammenschluss zum Eigenverbrauch ZEV für die elektrische Energie eingeführt. Die Stromproduktion vom Kraftwerk Stenna und von der Photovoltaik-Anlage Stenna werden für den Stromverbrauch im Betriebsareal verwendet.

Für die gesamten Investitionen von CHF 8.8 Mio. (Vorjahr CHF 6.6 Mio.) mussten die Bankverpflichtungen um CHF 3 Mio. auf insgesamt CHF 13.2 Mio. erhöht werden.

Übersicht Investitionen

Investitionen in CHF



Immobilien

Das oberste Stockwerk vom Betriebsgebäude Stenna wurde als Reserve für zukünftigen Eigenbedarf gebaut. Diese Räumlichkeiten konnten an die Firma Inside Labs AG und an die Franz Attenhofer Stiftung (gate2science) vermietet werden. Beim Wohn- und Geschäftshaus Via dil Casti 17 wird aktuell das erste Stockwerk renoviert und für eine gewerbliche Nutzung vorbereitet. Die Räume werden von der Physio Mader belegt. Im zweiten Stockwerk wurde die als Büro genutzte Wohnfläche zu zwei Wohnungen zurückgebaut und vermietet. Wir begrüßen unsere Mieter und freuen uns auf gute Nachbarschaft.

Personal

Der Personalaufwand hat um +9% zugenommen. Darin enthalten sind die hohen Zusatzaufwendungen für die Personalbeschaffung. Zudem sind die Rückstellungen für die Stundenguthaben vom Personal gestiegen. Wegen Covid-19 war der Betrieb personell gefordert. Einsatzpläne mussten durch Quarantäne und krankheitsbedingte Absenzen kurzfristig geändert werden. Ferienpläne konnten nicht wie gewünscht verwirklicht werden. Das Personal hat das Hygiene-Konzept und die Betriebstestungen Covid-19 konsequent umgesetzt.



Bilanz

Aktiven

	31.12.2021 CHF		Vorjahr CHF	
Umlaufvermögen	5'325'794	17%	5'225'954	21%
Flüssige Mittel	24'488		134'623	
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	5'321'936		4'615'744	
Übrige kurzfristige Forderungen	434		410'536	
Delkredere	-130'000		-130'000	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1		1	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	108'935		195'050	
Anlagevermögen	25'320'656	83%	19'700'656	79%
Finanzanlagen	4'603'652		5'105'652	
Beteiligungen	4'330'000		4'330'000	
Fahrzeuge + sonstige mobile Anlagen	26'000		34'000	
Kraftwerk Bargaus	1		1	
Kraftwerk Stenna	1		1	
Kraftwerk Lag Tiert	1		1	
Kraftwerk Flem	2'567'000		2'790'000	
Kraftwerk Tunnel Flims	385'000		405'000	
PV-Anlagen (Solar)	58'000		77'000	
Energiezentrale Stenna	727'000		800'000	
Energiezentrale Dorf	1'985'000			
Wärmeverbund Flims	995'000		500'000	
Kommunikationsnetz Headend	1		1	
Wohn- und Geschäftshaus Via dil Casti 17	360'000		245'000	
Personalwohnung Skiwiese	956'000		967'000	
Betriebsgebäude Technik	4'842'000		2'126'000	
Betriebsgebäude Büros	3'486'000		2'321'000	
Total Aktiven	30'646'450	100%	24'926'610	100%

Passiven

Fremdkapital	19'657'745	64%	14'516'062	58%
Kurzfristiges Fremdkapital	6'449'902		4'301'219	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	3'416'308		3'341'337	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'183'260		149'603	
Rückstellung Grossreparaturen	625'000		625'000	
Passive Rechnungsabgrenzungen	225'334		185'279	
Langfristiges Fremdkapital	13'207'843		10'214'843	
1) Bankverpflichtungen innerhalb von 1 bis 5 Jahren	1'000'000		8'214'843	
1) Bankverpflichtungen über 5 Jahre	12'207'843		2'000'000	
Eigenkapital	10'988'705	36%	10'410'548	42%
Aktienkapital	6'000'000		6'000'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	1'220'000		1'120'000	
Gewinnvortrag	2'590'548		2'147'798	
Jahresgewinn	1'178'157		1'142'750	
Total Passiven	30'646'450	100%	24'926'610	100%

1) Verzinliches Fremdkapital

Erfolgsrechnung

Ertrag

	2021 CHF		Vorjahr CHF	
Verkauf elektrische Energie	6'852'699		7'259'161	
Verkauf Radio/TV, Internet	2'978'472		3'052'842	
Verkauf Wärme-Kälte	608'010		549'329	
Leistungen an Flims Trin Energie AG	2'416'467		2'124'952	
Dienstleistungsertrag / Div. Ertrag	490'585		541'741	
Debitorenverluste	-3'066		-965	
Total Ertrag	13'343'167	100%	13'527'060	100%

Aufwand

Direkter Betriebsaufwand	-4'319'220		-3'906'257	
Einkauf elektrische Energie	-2'097'356		-1'741'793	
Einkauf Radio/TV, Internet	-1'325'657		-1'387'843	
Einkauf Energie Wärmeverbund	-141'999			
Entschädigung Komm. Netz Flims Trin Energie AG	-667'050		-663'900	
Dienstleistungsaufwand / Div. Aufwand	-87'158		-112'721	
Bruttogewinn	9'023'947	68%	9'620'803	71%
Personalaufwand	-3'587'609		-3'286'577	
Übriger Betriebsaufwand	-1'595'033		-1'470'365	
Unterhalt Sachanlagen	-741'465		-571'183	
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-520'572		-537'564	
Versicherungen	-60'652		-66'276	
Übriger Betriebsaufwand	-225'991		-221'667	
Mietaufwand	-46'353		-73'675	
EBITDA	3'841'305	29%	4'863'861	36%
Abschreibungen	-2'593'183		-3'721'273	
EBIT	1'248'122	9%	1'142'588	8%
Finanzaufwand	-131'571		-118'698	
Finanzertrag	153'844		158'756	
Betriebsergebnis vor Steuern	1'270'395	10%	1'182'646	9%
Liegenschaftsrechnung	147'762		77'694	
Auflösung BVG Arbeitgeberbeitragsreserve			162'200	
Jahresergebnis vor Steuern	1'418'157	11%	1'422'540	11%
Steuern	-240'000		-279'790	
Jahresgewinn	1'178'157	9%	1'142'750	8%
Dividende Gemeinde	600'000		600'000	

EBITDA: Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization

EBIT: Earnings before interest and taxes

Geschäftsbereiche

	Energieproduktion CHF	Kommunikation CHF	Dienstleistungen/ Finanzen CHF	Total CHF
Ertrag 2021	7'943'252	3'510'137	1'889'778	13'343'167
Ertrag Vorjahr	8'167'456	3'609'260	1'750'344	13'527'060
Direkter Betriebsaufwand 2021	-2'307'661	-2'008'895	-2'664	-4'319'220
Direkter Betriebsaufwand Vorjahr	-1'773'647	-2'054'334	-78'276	-3'906'257
Bruttogewinn 2021	5'635'591	1'501'242	1'887'114	9'023'947
Bruttogewinn Vorjahr	6'393'810	1'554'925	1'672'068	9'620'803
Personalaufwand 2021	-1'101'079	-878'775	-1'607'755	-3'587'609
Personalaufwand Vorjahr	-912'991	-930'207	-1'443'379	-3'286'577
Übriger Betriebsaufwand 2021	-949'269	-327'956	-317'808	-1'595'033
Übriger Betriebsaufwand Vorjahr	-885'244	-342'025	-243'095	-1'470'365
EBITDA 2021	3'585'243	294'511	-38'449	3'841'305
EBITDA Vorjahr	4'595'574	282'693	-14'406	4'863'861
Abschreibungen + WB 2021	-1'220'248	-	-1'372'935	-2'593'183
Abschreibungen Vorjahr	-1'652'018	-	-2'069'255	-3'721'273
Steuern + Neutrale Rechnung 2021	-344'064	-19'733	293'832	-69'965
Steuern + Neutrale Rechnung Vorjahr	-379'586	-18'598	398'346	162
Gewinn 2021	2'020'931	274'778	-1'117'552	1'178'157
Gewinn Vorjahr	2'563'970	264'095	-1'685'315	1'142'750

Anhang zur Jahresrechnung

1. Bewertungsgrundsätze

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 962).
Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert (in CHF).

2. Angaben zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.a Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden

	2021	Vorjahr
- Forderungen aus Lieferungen + Leistungen		
Gemeinde Trin	157'146	97'908
Gemeinde Flims	38'425	88'792
Flims Trin Energie AG	3'749'693	3'100'976
- Übrige kurzfristige Forderungen		
Flims Trin Energie AG	0	410'000
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen		
Gemeinde Flims	56'026	141'320
Flims Trin Energie AG	980'616	800'228
- Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Flims Trin Energie AG	1'813'483	0

2.b Finanzanlagen

Wertschriften	34'001	34'001
1) Darlehen Flims Trin Energie AG	4'516'000	5'018'000
Darlehen Akonis	50'000	50'000
Forstdepositum	3'651	3'651
Total	4'603'652	5'105'652

1) Das Darlehen an die Flims Trin Energie AG wurde mit 2.5% verzinst.

2.c Beteiligungen

Flims Trin Energie AG, Flims (82%)	3'444'000	3'444'000
Quickline Holding AG, Nidau (1.37%)	576'000	576'000
Akonis AG, Chur (25%)	10'000	10'000
Wärmeverbund Laax AG (20%)	300'000	300'000
Total	4'330'000	4'330'000

2.d Verpfändete Aktiven

Wohn- und Geschäftshaus Via dil Casti 17	360'000	245'000
Personalwohnung Skiwiese	956'000	967'000
Total	1'316'000	1'212'000

2.e Kreditverpflichtungen

GKB/UBS feste Vorschüsse verzinslich	12'000'000	9'000'000
GKB/UBS Hypothekendarlehen verzinslich	1'207'843	1'214'843
Total	13'207'843	10'214'843

2.f Neubau Stenna

Der Neubau Stenna wird aufgrund unterschiedlichem Verwendungszweck nach Technik und Büros separat bilanziert. Die oberen zwei Stockwerke mit Verwaltung, Kundenempfang und Vermietung wurden als Büros ausgeschieden. Gemäss Beschluss vom VR wurde das Gebäude des Unterwerkes Stenna im 2021 von der Flims Trin Energie AG übernommen und an diese vermietet.

3. Anzahl Mitarbeiter

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt: 29.6 Personen (Vorjahr 25.9 Personen).
Dazu kommen 6 Lernende, 3 Raumpflegerinnen und 5 Ableser.

4. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Verwendung der Gewinnreserven

5. Freiwillige Gewinnreserven zu Beginn der Periode	3'290'548
Zuweisung an die Gesetzliche Gewinnreserve	-100'000
Gewinnausschüttung	-600'000
Jahresgewinn	1'178'157
Freiwillige Gewinnreserven am Ende der Periode	3'768'705
Antrag zur Verwendung:	
Zuweisung an die Gesetzliche Gewinnreserve	-100'000
Ausschüttung	-600'000
Vortrag auf neue Rechnung	3'068'705

Revisorenbericht



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Flims Electric AG, 7017 Flims Dorf

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Flims Electric AG, Flims für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 05. April 2022 / 4

Capol & Partner AG

Beda Capol
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Neeresh Rajasingham
Revisionsexperte

Beilage

- Jahresrechnung 2021

Ottostrasse 29 · CH-7000 Chur · +41 (0)81 252 22 12 · info@capol-partner.ch · www.capol-partner.ch

Mitglied TREUHAND SUISSE 

Flims Electric AG
Via Davos Sulten 4
Postfach 75
7017 Flims Dorf
+41 81 920 90 20
info@flimselectric.ch